Paul Schumacher

SCHUMACHER, (PETER) PAUL (HEINRICH) * Mainz 6. Nov. 1848 | † ebd. 25. Apr. 1891; Komponist, Pädagoge



Schumacher, Sohn des Mainzer Mathematiklehrers Johann Andreas Schumacher (1810–1888), der zudem als Lustspielautor und Mitbegründer der Zeitschriften *Ahasver am Rhein* und *Das Rheinland* tätig war, erhielt seit etwa 1863 seine musikalische Ausbildung (Kl., Vl. und Theorie) bei Friedrich Lux und weiteren Violinunterricht bei Karl Hypolit Diehl. Nachdem er sich im Juli 1866 bereits bei einem Konzert des Männgergesangvereins *Frauenlob* unter Leitung von Nikolaus Soltans dem Mainzer Publikum mit einer Sonate als Komponist vorgestellt hatte, studierte er von Oktober 1866 bis Oktober 1867 am Leipziger Konservatorium. Im Anschluss präsentierte er die gemachten Fortschritte in seiner Heimatstadt – unter Mitwirkung von Ferdinand Pöpperl, Diehl, Adam Cornelius Hom und dem Theater-Orchester gelangten fünf seiner Werke, darunter die Ouverture zu seiner Oper *Die sieben Raben* zur Aufführung. 1868 legte Schumacher ein Freiwilligenjahr ein und diente 1870/71 als Reserveoffizier im Deutsch-Französischen Krieg. Anschließend ließ er sich als Lehrer, Komponist und Dirigent in Mainz nieder, wo er zudem Beiträge für die *Frankfurter-Zeitung* und den *Mainzer Anzeiger* verfasste. 1879 gehörten er und seine Ehefrau Luise geb. Seyler (* Solothurn 14. Sept. 1851 | † 29. Sept. 1930) zum Kollegium der neu eröffneten Mainzer Zweigfiliale des (Wiesbadener) Freudenberg-Konservatoriums. Da sie (als einzige der acht Lehrkräfte) in Mainz ansässig waren und von Beginn an als Ansprechpartner fungierten, wundert es nicht, dass Schumacher zum Frühjahr 1881 die Leitung der nun als *Musikschule (Freudenberg's Conservatorium) von Paul Schumacher* bezeichneten Einrichtung übernahm. Bereits ein halbes Jahr später verschwand der Hinweis auf Freudenberg und in der Folgezeit etablierte sich der Name *Paul Schumacher'sches Conservatorium der Musik*. Nach seinem Tod wurde zunächst Hermann Genß (1856–1940) als Direktor des Konservatoriums engagiert, ehe von 1893 bis 1899 Schumachers Witwe Luise die Leitung übernahm, während Fritz Volbach und Heinrich Weimar als künstlerischer Beirat fungierten. Nachfolger wurde ihr (inzwischen geschiedener) Schwiegersohn Frederick Max Voss (* New York 2. Juli 1872). 1920 erwarb die Stadt Mainz das Konservatorium, das seit 1936 den Namen *Peter-Cornelius-Konservatorium* trägt.



Freudenberg'sches Conservatorium für Musik
Mainz.

Lehranstalt für **Clavier,** (Solo und Ensemblespiel), **Violine, Violoncell, Gesang, Theorie** u. **Composition.**

Eröffnung des Wintercursus am 1. October. Der Unterzeichnete ist vom 1. September an täglich von 3—4 in der Wohnung des Herrn Musikdirektor **P. Schumacher,** Rheinstraße 29 zur Entgegennahme von Anmeldungen oder zur Ertheilung von Auskunft persönlich anwesend. 13298

Kapellmeister **Freudenberg.**



Musikschule
(Freudenberg's Conservatorium)
von
Paul Schumacher.

Von dem heutigen Tage an befinden sich die Räume der Anstalt und die Wohnung des Unterzeichneten in dem Hause **Weihergartenstraße Nr. 14** (früher Puricelli'sches Haus) parterre und im ersten Stock

Beginn des neuen Semesters Montag den 25. April.

Neuanmeldungen werden noch täglich von 3—4 Uhr entgegengenommen.

Lehrkräfte: Herr **Kapellmeister Friedrich Lux,** Herr **Concertmeister Pöpperl,** der **Unterzeichnete,** Frau **Kapellmeister Freudenberg,** Frau **Musik-Director Schumacher,** Fräulein **Schloß** und Fräulein **Goldschmidt.**

Prospecte sind in den bekannten Niederlagen zu haben.

In Verbindung mit der Anstalt sind auch **Curse für Erwachsene** eingerichtet. Das Nähere darüber besagt die dem Prospekt beigegebene Extra-Beilage. 5225

Paul Schumacher. Director.



Musik-Schule und Conservatorium
von
Paul Schumacher
vorläufig **Nr. 14 Weihergartenstraße Nr. 14.**
vom 1. October ab Mittlere Bleiche Nr. 40
direkt neben dem Brecher'schen Institut.

Unterrichtsfächer sind: 1) **Clavier** von den **Anfangsgründen** an bis zur **Vollendung** 2) **Violine.** 3) **Violoncello.** 4) **Solo-** und **Chorgesang.** 5) **Ensemblespiel** (4händig, 8händig, Duos, Trios, Quartette ꝛc.) 6) **Harmonium.** 7) **Theorie der Musik.** 8) **Geschichte und Aesthetik der Musik.**

In den Fächern unter Nr. **4, 5, 6, 7, 8,** sind für Erwachsene besondere Curse eingerichtet.

Lehrkräfte: Herr Capellmeister **Friedr. Lux,** Herr Concertmeister **Pöpperl,** Herr Solocellist **Vollrath,** Herr **Vollrath jun., Paul Schumacher,** Frau Capellmeister **Freudenberg,** Frau **Louise Schumacher,** Frl. **Schloß,** Frl. **Goldschmidt.**

Im Winter findet in jedem Monat und im **Sommer alle 2 Monate** eine **Abend-Unterhaltung** für die **Schüler** und **deren nächste Angehörige** statt. In denselben wird Gelegenheit geboten, gediegene, von bewährten künstlerischen Kräften ausgeführte musikalische Werke kennen zu lernen. Auch die besseren Schüler der Anstalt wirken darin mit. **Die gedruckten Prospecte und Statuten** der Anstalt sind in der **Musikalienhandlung** von **Klitzig-Schott,** in den **Expeditionen** des **Anzeigers** und **Tagblatts** und **in der Wohnung des Unterzeichneten,** vorläufig **Weihergartenstraße Nr. 14,** vom 1. October ab **mittlere Bleiche Nr. 40, direct neben dem Brecher'schen Institut,** zu haben.

Anmeldungen nimmt täglich von 2—4 Uhr der **Unterzeichnete** entgegen.

Der neue Cursus beginnt Mittwoch, den 12. October. 3615

Paul Schumacher, Director.

Werke — Bühnenwerke: *Die sieben Raben. Romantische Oper in einem Vorspiel und 3 Akten* (Textb., als Ms. gedruckt), Mainz: Theyer; A-Wn, D-B, D-WIl <> *Billet doux. Komische Oper in zwei Akten* <> Musik zur Karnevalsposse *Durchbrennen und Wiedersehen* von Jean Dremmel (aufgeführt Mainz 1873) Orchesterwerke: *Symphonie* (*Serenade*) d-Moll *seiner lieben Frau Luise gewidmet* (gr. Orch. bzw. arr. Kl. 4ms) op. 8, Leipzig: Breitkopf & Härtel [1879]; ehemals D-B (Part.), D-B (Arr.), D-HEms (Part.), D-SHm (Part.), D-WIl (Part.), GB-Lbl (Part.), I-PO (Arr.) <> *Trauer-Marsch* (gr. Orch. bzw. arr. Kl. 4ms) op. 10 („Dem Andenken der Großherzogin Alice gewidmet"), Mainz: Schott [1879]; D-B (Part. u. Kl. 4ms), ehem. D-DS (Part.), D-MZs (Part. u. St.) <> *Im Sommer. Drei Stimmungsbilder* (Fch., Sst.-Solo, Kl./Orch.) op. 31, Leipzig: Siegel [1886]; D-B, GB-Lbl <> *Bilder vom Rhein. Moderne Suite* (gr. Orch. bzw. KlA 4ms) op. 48, Berlin: Simrock [1890]; CH-Zz, D-MZs <> das Émile Sauret gewidmete Violinkonzert a-Moll (aufgef. Mainz 1878) blieb Ms. und ist heute verschollen – gleiches gilt für das Klavierquartett f-Moll (aufgef. Mainz 1878 und in Auszügen vermutlich bereits 1867) <> Vokalmusik (Sst., Kl., wenn nicht anders angegeben): *Rheinlied* „O du mein Verlangen" op. 2, Köln: Tonger [1875] <> *Musikanten-Lieder* Cyclus von 9 Gesängen (4st Mch., Vl., Kl.) op. 4, Berlin: Simrock [1877]; D-B, D-Bhm, GB-Lbl <> 5 *Lieder aus J. Wolff's „Till Eulenspiegel redivivus"* op. 7, Leipzig: Breitkopf & Härtel [1878], D-B (digital), GB-Lbl <> 3 *Lieder* op. 14, Leipzig: Siegel [1883]; D-B (digital) <> 5 *Lieder aus Wolff's „Rattenfänger von Hameln"* op. 16, ebd. [1884]; D-B (digital) <> 6 *Lieder aus Wolff's „Der*

wilde Jäger“ op. 17, ebd. [1884]; D-B (digital) <> 4 *Lieder aus „Der Rattenfänger von Hameln“ und „Der wilde Jäger“ von Jul. Wolff* op. 18, ebd. [1884]; D-B (digital) <> 2 *Gesänge* op. 21, ebd. [1884]; D-B (Nr. 1, Nr. 2 digital) <> 2 *Lieder* (*Rheinische Rhapsodie* „Wo die hohen Berge schauen“, *Am Rhein* „Dem Wandern an dem Vater Rhein“) op. 26, Mainz: Schott [1881]; D-B (digital) <> 3 *Lieder* op. 32, Berlin: Fürstner [1886]; GB-Lbl <> „Wenn ich Dir eine Blume reiche“, Mainz: Kittlitz-Schott [1884] <> Vl., Kl.: *Albumblätter. 12 Melodien von mittlerer Schwierigkeit* op. 5, 2 Hefte, Köln: Tonger [1878]; D-SPlb – Leipzig: C. Rühle; D-B, D-SPlb <> 4 *Sonatinen* […] *in steigender Ausdehnung und Schwierigkeit zu instruktiven, praktischen und theoretischen Zwecken* op. 28, Leipzig: Kistner [1886]; D-B, GB-Lbl, I-VAcl <> *Italienische Sommernacht* (Hr./Vl., Kl.) op. 33 Nr. 1, Leipzig: Siegel [1885] <> *Concert Suite* (*Melodie*, *Scherzino* u. *Berceuse*, *Currante*) op. 34, Leipzig: Rieter-Biedermann [1886]; CH-Zz, D-B, GB-Lbl <> *Vier instruktive Bagatellen* (*Kleine Suite*) op. 35, Leipzig: Kistner [1886]; D-B, GB-Lbl <> Vc., Kl.: 6 *Stücke zum Concertvortrag* op. 30, 2 Hefte, Leipzig: Rieter-Biedermann [1886]; CH-Zz, D-B, GB-Lbl <> Kl. 2ms: *Ballade* op. 1, Mainz: Herf & Wolff [1869] – Kreuznach: Wolff; D-B <> *Im Familienkreise. Klavierstücke zum Einzelvortrag für die reifere Jugend* op. 3, 4 Hefte, Mainz: Schott [1876, 1878]; D-B, GB-Lbl <> *Albumblätter. Vierzehn Vortragsstücke* op. 6, 3 Hefte, Leipzig: Kistner [1886]; D-B, GB-Lbl <> 4 *Konzert-Etüden* op. 11, Leipzig: Siegel [1883]; D-B <> 2 *instruktive Sonatinen* […] *für fortgeschrittene Schüler* op.12, ebd. [1883]; D-B <> 3 *Klavierstücke* (*Fantaisie lugubre*, *Nocturne*, *Polonaise*) op. 13, ebd. [1883]; D-B <> *Aus der Jugendzeit. 24 instruktive Klavierstücke von mittlerer Schwierigkeit* op. 19, 5 Hefte, ebd. [1884]; D-B, GB-Lbl – *Auf der Kirmess* aus Heft 3 als Beilage zur *Neuen Musik-Zeitung*, Stuttgart: Grüninger [1891]; A-Wn, D-SPlb <> 3 *Notturnos* (*Italienische Sommernacht*, *Deutsche Sommernacht*, *Spanisches Ständchen*) op. 33, Leipzig: Siegel [1885]; D-B <> *Feuilletons musicaux. Vortragsstücke* op. 46, Leipzig: Kahnt Nachf. [1889]; D-B <> 9 *Charakterstücke* op. 50, 2 Hefte, Bremen: Praeger & Meier [1895]; D-B <> *Klavier-Etüden für Mittelklassen* op. 51, Leipzig: Wild [1893]; D-B, D-MZs <> *Sechs Klavierstücke für die Jugend* op. 53, Mainz: Gebr. Schulz [1901]; D-B <> Kl. 4/8ms: 9 *romantische Stücke* (Kl. 4ms) op. 15, 2 Hefte, Leipzig: Siegel [1883]; D-B, GB-Lbl <> *Am Rhein. Leichte Walzer* (4ms bzw. 2 Kl. 8ms) op. 20, ebd. [1884]; CH-BEsu (8ms Fassung), D-B (beide Fassungen), D-KNh (8ms Fassung) <> *Leichte Variationen über ein Volkslied* (2 Kl. 4ms) op. 25, Leipzig: Kistner [1886]; D-B, GB-Lbl <> *Tänze und Märsche* (Kl. 4ms) op. 29, ebd. [1886]; D-B, D-KNh, GB-Lbl <> *Praeludium und Fuge* (2 Kl. 4ms) op. 52, Bremen: Praeger & Meier [1895]; D-B <> Weiteres: *Lieder und Gedichte eines rheinischen Musikanten* (Textbuch), Mainz: J. Diemer; D-LEu, D-MZs, D-Wll <> Libretto zu Bernhard Scholz’ Oper *Die vornehmen Wirthe* (Übersetzung und Überarbeitung nach dem Französischen von Jouy; EA Leipzig 1883)

Quellen und Referenzwerke — Zivilstands- und Personenstandsregister Mainz <> Adressbücher Mainz <> Prüfungsprotokolle des Leipziger Konservatoriums (A, II.1/3 „Privat-Prüfungen betreffend Ostern 1863 – Michaelis 1876“ in D-LEmh) <> Briefe in D-B (an Bote & Bock), D-F, D-LEu, s. Kalliope <> *Paul Schumacher. Eine Biographie*, in: *Aufsätze über musikalische Tagesfragen*, hrsg. von Cyrill Kistler, 2. Jg 7. Heft (Aug. 1885), S. 97–98 <> zahlreiche Nennungen in der regionalen und musikalischen Presse – u. a. *Mainzer Anzeiger* 24. März 1866, 9. Okt. 1867 (2. Blatt), 15. Okt. 1867 (2. Blatt), 23. Okt. 1867 (2. Blatt), 27. Okt. 1867 (2. Blatt), 23. Apr. 1868 (2. Blatt), 13. Sept. 1879, 8. Apr. 1880, 24. Sept. 1880, 3. Apr. 1881, 14. Apr. 1881, 2. Apr. 1882 und passim; *Süddeutsche Musikzeitung* 4. Nov. 1867; NZfM 21. Aug. 1871, 21. Jan. 1881; *Didaskalia* 30. Aug. 1871, 19. Febr. 1873, 10. Juli 1874; *Musikalisches Wochenblatt* 10. Nov. 1871, 13. Dez. 1878, 20. März 1890, 16. Apr. 1891, 28. Sept. 1893; *Signale für die musikalische Welt* Nr. 56 (Okt.) 1878, Nr. 22 (März) 1883, Nr. 23 (März) 1883, Nr. 39 (Aug.) 1891; *Mainzer Journal* 21. Sept. 1879, 21. Sept. 1881; AmZ 29. Okt. 1879; *Neuester Anzeiger* (Mainz) 2. Jan. 1897 <> Anzeige des Konservatoriums (unter Voss) mit Aufschlüsselung der Lehrkräfte, in: *Beckmann’s Führer durch Mainz und Umgebung*, Mainz [ca. 1905], Anzeigenteil, S. 7 <> BakerB <> Elise Lauckhard, Art. *Schumacher, Johann Andreas*, in: *Hessische Biographien*, hrsg. von Herman Haupt, Bd. 2, Darmstadt 1927, S. 129 <> Frank/Altmann [15]1936 <> *Paul Schumacher*, in: CARLA (abgerufen am 8. Jan. 2026)

Literatur — *100 Jahre Mainzer Konservatorium*, hrsg. von Ilse Lang, Mainz 1982

Abbildung 1: Paul Schumacher, Fotografie (Digitalisat aus D-F, Porträtsammlung Manskopf)

Abbildung 2: Anzeigen des Freudenberg- bzw. Schumacher-Konservatoriums in Mainz, in: *Mainzer Anzeiger* 13. Sept. 1879, 14. Apr. 1881 und *Mainzer Journal* 21. Sept. 1881

Kristina Krämer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=schumacher

Last update: **2026/10/19 15:34**